

# Pressekonferenz zur Vertragsunterzeichnung Flughafen Hamburg am 18. Juli 2000

Es gilt das gesprochene Wort.

18.07.2000

Dr. Hans-Peter Keitel, Vorsitzender des Vorstands

Meine Damen und Herren,

an dieser Stelle möchte ich zunächst allen Verhandlungsteilnehmern danken, die dieses Projekt auf den Weg gebracht haben: Den Vertretern des Hamburger Senats und des Bundes, unserem Konsortialpartner Aer Rianta und natürlich unserem eigenen Projektteam, das seine ganze Energie und sein Know-how in das Angebot gesteckt hat.

Ballungszentren wie Hamburg brauchen eine funktionierende und moderne Infrastruktur. Nur so bleiben sie attraktiv – für die Menschen, die in ihnen leben, und für die Wirtschaft, die in den Standort investiert. Die Freie und Hansestadt Hamburg hat das erkannt und mit der heutigen Vertragsunterzeichnung die Chance ergriffen, diese Region weiter voran zu bringen.

Der Flughafen Hamburg gehört – gemessen an den Passagierzahlen – zu den fünf führenden deutschen Verkehrsflughäfen. Er liegt im wirtschaftlich prosperierenden Einzugsbereich des Großraums Hamburg und ist seit langem eines der profitabelsten Unternehmen der Branche. Dies verdankt er zum einen dem engagierten Eintreten der Hansestadt Hamburg für die Interessen des Flughafens und zum anderen auch der hohen Qualifikation der Geschäftsführung.

Noch attraktiver wird der Standort durch sein Potenzial, das HOCHTIEF und Aer Rianta künftig gemeinsam mit der Stadt Hamburg erschließen wollen.

Dr. Wolfhard Lechnitz, Vorstandsmitglied

Meine Damen und Herren,

wir haben uns das Ziel gesetzt, die Marktposition des Flughafens weiter zu stärken, indem wir die Verkehrsnachfrage durch den Ausbau des interkontinentalen und europäischen Streckennetzes gezielt entwickeln. Dazu gehören auch moderne neue Angebote für die Airlines, die die Qualität des Luftfahrtstandortes Hamburg weiter verbessern.

Wir wollen die Geschäftsaktivitäten des Flughafens nachhaltig erweitern und vor allem den Non-Aviation-Bereich, also zum Beispiel die Einzelhandels- und Büroraumangebote, weiter ausbauen. Dabei haben wir sowohl die Privat- als auch die Geschäftsreisenden im Blick.

Gemeinsam mit der Stadt Hamburg wollen wir neue Geschäftsfelder für den Flughafen entwickeln. Durch die sehr frühzeitige Reaktion auf die Liberalisierung der Bodenverkehrsdienste beispielsweise verfügt die Flughafengesellschaft über Beratungs-Know-how, das sicher auch für andere Standorte interessant sein wird.

Darüber hinaus ist uns natürlich daran gelegen, zwischen Hamburg und den anderen Flughafenstandorten unseres Konsortiums Erfahrungen auszutauschen.

Wenn es uns gemeinsam gelingt, diese Ziele in den nächsten Jahren umzusetzen, dann wird sich der Flughafen Hamburg zu einem noch stärkeren Motor für das Wirtschaftswachstum in der Region entwickeln. Wir gehen davon aus, dass im Jahr 2010 über 50.000 direkte und indirekte Arbeitsplätze an diesem Flughafen hängen werden.

HOCHTIEF und Aer Rianta bringen in die Partnerschaft mit der Stadt Hamburg ihre große Erfahrung im Aviation- und Non-Aviation-Geschäft ein. Wir haben das wirtschaftliche und finanzielle Potenzial, um uns langfristig an diesem Standort zu engagieren. Und durch die langjährige Zusammenarbeit mit der Öffentlichen Hand wissen wir, wie man solche Partnerschaften zum Erfolg führt:

HOCHTIEF ist Public-Private-Partnerships bereits beim neuen Flughafen Athen und dem Flughafen Düsseldorf eingegangen. Die Vertragsunterzeichnung in Athen Mitte 1996 war für uns der erste große Schritt in den neuen Geschäftsbereich Airport Management. Anderthalb Jahre später folgte der Zuschlag für 50 Prozent der Anteile am Düsseldorfer Flughafen, die wir gemeinsam mit Aer Rianta halten. Wir sind also ein eingespieltes Team.

Aer Rianta ist der Flughafenbetreiber der Republik Irland und betreibt die drei irischen Flughäfen Dublin, Cork und Shannon. Darüber hinaus ist das Unternehmen an dem britischen Flughafen Birmingham und – wie gesagt – am Düsseldorfer Flughafen beteiligt. Unser Konsortialpartner, die Tochtergesellschaft Aer Rianta International, ist verantwortlich für das internationale Duty-Free- und Airport-Management-Geschäft. Die heutige Vertragsunterzeichnung ist für uns ein wichtiger Meilenstein auf dem Weg zu einer der führenden internationalen Airport-Gruppen.

Wir haben lange und hart und letztendlich erfolgreich verhandelt. Bis zum Vertragsabschluss zu kommen, das war eine Sache. Die eigentliche Herausforderung liegt jetzt vor uns. Wir freuen uns darauf, sie gemeinsam mit der Freien und Hansestadt Hamburg und der Geschäftsführung der Flughafengesellschaft annehmen zu können.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

#### **CORPORATE COMMUNICATIONS**

Opernplatz 2  
45128 Essen, Germany  
Tel.: +49 201 824-2642  
Fax: +49 201 824-2585  
presse@hochtief.de

18.07.2000

**CORPORATE  
COMMUNICATIONS**

Opernplatz 2  
45128 Essen, Germany  
Tel.: +49 201 824-2642  
Fax: +49 201 824-2585  
presse@hochtief.de

18.07.2000